



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Beteiligt:

Betreff:

Bericht zur Haushaltslage

Beratungsfolge:

11.10.2018 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.



Kurzfassung

Die Kurzfassung entfällt!

Begründung

1. Ergebnisrechnung 2018

Die Stadt Hagen ist als pflichtige Stärkungspaktkommune gegenüber der Bezirksregierung Arnsberg in besonderem Maße zur Auskunft verpflichtet. Zusätzlich zu den regelmäßigen Berichten zum Stand der Umsetzung des Haushalts-sanierungsplans fordert die Bezirksregierung Arnsberg auch den Stand laut städtischem Controlling-Bericht ein.

Die Erstellung des Controlling-Berichtes über das voraussichtliche Ergebnis zum aktuellen Stand ist in Bearbeitung und wird der Bezirksregierung Arnsberg bis zum 30.11.2018 vorgelegt.

2. Gewerbesteuerentwicklung

Der Haushaltsansatz für 2018 beträgt 95 Mio. €. Die Jahressollstellung ergab ein Steuersoll von 80,5 Mio. €. Durch die weiteren Veränderungen stieg das Soll auf mittlerweile 108 Mio. € an. Es wird davon ausgegangen, dass das Steuersoll zum Jahresende bei etwa 105 Mio. € liegen wird.

3. Schuldenstand

	20.09.2018	Vorjahr
Liquiditätskredite	1.077.977.226	1.127.585.900
Investitionskredite	87.243.129	92.166.373

3.1. Marktumfeld Zinsen

Wie erwartet hat die EZB in Ihrer September-Sitzung ihre angekündigte Politik bestätigt: Das Anleihe-Ankaufprogramm soll mit einem Volumen von 15 Mrd. € monatlich zum Ende des Jahres auslaufen. Die Leitzinsen blieben unangetastet auf dem niedrigen Niveau, ein erster Zinsschritt wird voraussichtlich im 2.Halbjahr 2018 erfolgen. Ein wesentliches Risiko für die Weltkonjunktur ist weiterhin der durch die Strafzölle der USA ausgelöste Handelsstreit. Auf europäischer Ebene werden ein „harter“ Brexit, die Krise in der Türkei und die politische Entwicklung in Italien als Risikopotentiale für die Konjunktur gesehen.

Im Sog der Zinsentwicklung in den USA haben die Kapitalmarktzinsen leicht angezogen. Der 10-Jahres-Swap ist leicht auf 0,978 % gestiegen. Das Auslaufen des Ankaufprogramms der EZB lässt eine merkbare Zinssteigerung in den nächsten 12 Monaten erwarten. Die Geldmarktzinsen blieben nahezu unverändert. Der 3-Monats-Euribor liegt nach marginalen Schwankungen weiter bei 0,319 %.



Die Bestätigung der EZB, die Leitzinsen bis über den Sommer 2019 hinaus unverändert zu belassen, dürfte für ein auf Jahressicht weiterhin niedriges Zinsniveau und nur leichte Steigungen sprechen.

Aktuelle Zinssätze für Liquiditätskredite (Die Abschlüsse erfolgen mit laufzeiten- und bonitätsabhängigen Margenaufschlägen):

	01.06.2018	24.08.2018	20.09.2018
EONIA (Tagesgeld)	-0,358 %	-0,376 %	-0,366 %
3 Monats-Euribor	-0,321 %	-0,319 %	-0,319 %
12 Monats-Euribor	-0,184 %	-0,166 %	-0,168 %
3 Jahre Swapsatz	0,012 %	-0,015 %	0,035 %
5 Jahre Swapsatz	0,318 %	0,275 %	0,359 %
10 Jahre Swapsatz	0,922 %	0,876 %	0,978 %

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung
(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:
20

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
